



Biotoptypen

- W** Wald

WPW Weiden-Pionier- oder Vorwald

WPZ Sonstiger Pionierwald

WSW Weiden-Sumpfwald

WWT Tide-Weiden-Auwald

H Gebüsche und Kleingehölze

HEA Baumreihe, Allee

HEE Einzelbaum

HEG Baumgruppe

HFZ Sonstiges feuchtes Weidengebüsch

HGF Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte

HGM Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte

HGZ Sonstiges Kleingehölz

HHM Strauch-Baumhecke

HRZ naturnahes sonstiges Sukzessionsgebüsch

HSZ Sonstiges Weiden-Moor- und Sumpfbüsch

HUE Erlen-Ufergehölzsaum

HUZ Sonstiger Ufergehölzsaum

F Lineare und Fließgewässer

FFA Fluss, ausgebaut

FFM Fluss, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen

FG Graben mit Stillgewässercharakter

FGM Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter

FGR Stark verlandeter, austrocknender Graben

FGV Graben mit Stillgewässercharakter

FH Hafenbecken

FLH Weitem, Hauptgraben

FWO Flusswatt, ohne Bewuchs

FWP Priel

S Stillgewässer

SEB Brack-, naturnah, nährstoffreich

SEE Baggersee mit Tiefwasserzone

SEG Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich

SER Naturnahes, nährstoffreiches Regenrückhaltebecken

SEZ Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Stillgewässer

SOG Angelegte Stillgewässer, naturnah, nährstoffarm

SOM Dystrophe Stillgewässer, naturnah

STG Wiesen- oder Weidetümpel

SXR Rückhaltebecken, naturnah

N Biotope der Sümpfe und Niedermoore (gehölzfrei)

NPT Pioniervegetation nährstoffreicher Standorte im Einflussbereich der Tide

NRB Bach- bzw. Kleinhöhrliche

NRG Rohrglanzgras-Röhricht

NRN Rohrkolben-Röhricht

NRS Schilf-Röhricht

NRT Schilf-Röhricht der Tide-Elbe

NRW Wasserschwaden-Röhricht

NUE Hochstaudensäume der Untereibe
- G** Grünland

GFR Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte

GIA Grünland-Einsaat, Grasacker

GIM Artenarmes gemähtes Grünland mittlerer Standorte

GIW Artenarmes, beweidetes Grünland mittlerer Standorte

GMW Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte

GMZ Sonstiges mesophilisches Grünland

GNA Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte

GNF Seggen-, binsen-, hochstaudenreiche Flutrasen

GNG Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte

L Biotope landwirtschaftlich genutzter Flächen

LAL Lehm- und Tonacker

LB Baumschulen

LOW Obstwiese

LZ Sonstige landwirtschaftliche Nutzfläche

A Gras-, Stauden- und Ruderalfluren

AKF Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte

AKM Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte

AKT Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte

O Offenbodenbiotope

OWX Sonstiger nicht oder wenig befestigter Weg

Z Vegetationsbestimmte Habitatstrukturen besiedelter Bereiche

ZH Gepflanzter Gehölzbestand

ZHF Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend nicht heimischen Arten

ZHN Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend heimischen Arten

ZRT Scher- und Trittrasen

E Biotopkomplexe der Freizeit-, Erholungs-, Grünanlagen

EHO Obstgarten

EKA Kleingartenanlage, strukturreich

EKR Kleingartenanlage, strukturreich

EPI Intensiv gepflegte Parkanlage

B Biotopkomplexe der Siedlungsflächen (gehölzfrei)

BFH Gebäude des Hafengebiets

BH Hochhausbebauung

BIG Gewerbefläche

BML Dörfliche Bebauung, ländlich

BMS Dörfliche Bebauung, verästert

BSG Gemeinbedarfsbebauung

BSS Sonstige Bebauung

V Biotopkomplexe der Verkehrsflächen

VSA Autobahn oder Schnellstraße

VSF Fußgängerfläche und Radwege

VSL Land-/Haupt- oder Durchgangsstraße

VSP Parkplatz

VSS Wohn- oder Nebenstraße

VSW Wirtschaftsweg

VSZ Sonstige Straßenverkehrsfläche

Nutzungstypen

- Wald

Grünland

Acker

Gewässer
- Siedlung

Gewerbegebiet

Bundesautobahn

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraums

1 Flusslandschaft der Süderelbe

2 Stadtgebiet Hamburg

3 Offenlandschaft Neuländer Moorwiesen

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens

Nachrichtlich

Schutzgebiete internationaler Bedeutung

- FFH-Gebiet

Schutzgebiete nationaler Bedeutung

- Naturschutzgebiet

Landschaftsschutzgebiet

Naturdenkmal

Sonstiges

- Stadtbezirksgrenze

Höhenlinie

Auftraggeber:	Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen GmbH	bearbeitet	03 / 2022	Klingler
	Reichardtstraße 7	gezeichnet	03 / 2022	Imkamp
	06114 Halle/Saale	geprüft	03 / 2022	Hieber
		Geschäftsführer		

DEGES	im Auftrag der Autobahn GmbH des Bundes	Die Autobahn	bearbeitet	21.03.2022	Möller
Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH			geprüft	22.04.2022	Bömer
Zimmerstraße 54			Projekt-Nr.	VKE 714.3	
10117 Berlin					
Telefon (030) 202 43 - 0					
Telefax (030) 202 43 - 291					
www.deges.de					

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Plancodierung	ERG-04- RE19-102-01
---------------	---------------------

Lagesystem	LS 320 (ETRS89, GK_3)	Stand Kataster	LGV S 1, 12/2018
Höhensystem	HS 160 (DHHN 92)	Bestandsvermessung	LGV S 1, 02/2019

FESTSTELLUNGSENTWURF

Die Autobahn GmbH des Bundes	Unterlage Nr. 19.1.2
Straße: A 1	VKE 714.3 Abschnitt Süd: km 155+962 bis 157+657 (inkl. Anpassungsbereich bis km 158+267)
PROJIS-Nr.: 0200000520	Maßstab: 1 : 10.000
Bundesautobahn A 1 8-streifige Erweiterung zwischen AD Süderelbe und AS HH-Harburg	
Aufgestellt: 29.04.2022	
DEGES	
Berlin, den 29.04.2022	gez. Martens (PL/E3.3.2)